

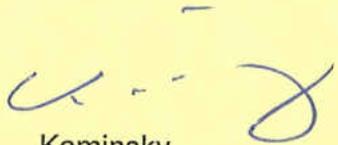
Vorlage an den Magistrat	Vorlagennummer: ZeVwRe/10684/2022 Verfasser: Daniela Maier Aktenzeichen: Datum: 23.02.2022
Sachbearbeitendes Amt: 10 - Zentrale Verwaltung/Recht	
Folgende Ämter, Fachbereiche, Eigenbetriebe haben mitgezeichnet:	

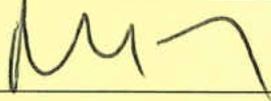
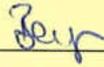
Vorläufige Beratungsfolge:		
Status	Datum	Gremium
N	14.03.2022	Magistrat

Anfrage zum Thema "Grundwasserversorgung in Hanau"

Der Magistrat wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Anfrage der Fraktion DIE FRAKTION Hanau vom 15.02.2022 wird wie folgt beantwortet:
(s. Begründung)


 Kaminsky
 Oberbürgermeister

Beschluss des Magistrats der Stadt Hanau		
	gemäß Vorlage beschlossen	
Oberbürgermeister Stadtrat		Protokollführung

Maier

Begründung:

Fragen

1. Woher beziehen die Stadtwerke Hanau ihr Trinkwasser?
2. Mit welchen Partnern wird bei der Förderung bzw. Verteilung zusammengearbeitet?
3. Wie hoch war der Verbrauch von Trinkwasser in den Jahren von 2019 bis 2021?
4. Wo liegen die eigenen aktiven Brunnen zur Trinkwassergewinnung?
5. Wo liegen die stillgelegten Brunnen und was war der Grund der Stilllegung?
6. Sind Inbetriebnahmen neuer eigener Brunnen oder sind Reaktivierungen stillgelegter Brunnen geplant?
7. In welchen städtischen Liegenschaften gibt es ein Brauchwassersystem?
8. Welche Maßnahmen werden zum Schutz des Grundwassers in Hanau bereits durchgeführt?

Antworten

Zu 1.

Die Stadtwerke Hanau gewinnen den größten Teil des Trinkwassers aus eigenen Gewinnungsanlagen (75 %). Für die Stadtteile Steinheim und Klein-Auheim beziehen wir das Wasser vom Zweckverband Wasserversorgung Offenbach (ZWO) (20%). Rund 5 % des Trinkwassers beziehen wir vom Wasserverband Kinzig (WVK) bzw. der Hessenwasser GmbH.

Zu 2.

Die eigenen Gewinnungsanlagen betreiben die Stadtwerke selbst. Die Betriebsführung des Wasserversorgungsnetzes wird durch unsere Tochtergesellschaft die Hanau Netz GmbH durchgeführt.

Die Trinkwasserlieferungen der Fremdbezüge übernehmen die Stadtwerke an spezifischen Übergabestellen.

Zu 3.

Es wurden folgende Trinkwassermengen abgegeben:

In 2019: 5.491.000 m³

In 2020: 5.628.000 m³

In 2021: 5.493.000 m³

Der Trinkwasserverbrauch in Hanau wird maßgeblich durch das Bevölkerungswachstum und die klimatischen Verhältnisse bestimmt.

Zu 4.

Die Stadtwerke Hanau haben 6 eigene Gewinnungsanlagen mit 76 aktiven Brunnen:

- Wasserwerk I Wallersee in Großauheim
- Wasserwerk II Leipziger Str. 79
- Wasserwerk III Wilhelmsbad
- Wasserwerk IV Großkrotzenburg
- Wasserwerk V Mittelbuchen
- Wasserwerk VI Bruchwiesen (Lindenau)

Zu 5.

Es gibt nur 3 stillgelegte Brunnen im Wasserwerk IV in Großkrotzenburg. Diese konnten aufgrund der Überschwemmungssituation in der Schiffliche und der daraus resultierenden Grundwasserkontamination mit Huminstoffen nicht mehr für die Trinkwassergewinnung genutzt werden und wurde durch den Tiefbrunnen 29 ersetzt, der 2018 in Betrieb ging.

Zu 6.

Im Wasserwerk III Wilhemsbad sind aufgrund des Baus der Nordmainischen S-Bahn 3 neue (Ersatz-)Brunnen geplant, die die bestehenden Brunnen nahe der neuen Bahnstrecke ersetzen sollen.

Dies wurde notwendig, damit eine mögliche Havarie auf der Strecke am Wasserwerk vorbei die Wasserversorgung der Stadt Hanau nicht gefährdet.

Reaktivierungen stillgelegter Brunnen sind nicht geplant.

Zu 7.

Folgende Liegenschaften sind mit Regenwasserzisternen ausgestattet:

- Ludwig-Geissler-Schule (WC-Spülung)
- Schulturnhalle Hessen-Homburg-Platz (WC-Spülung)
- Schloss Philippsruhe (Bewässerung Grünflächen)

Folgende Liegenschaften sind mit Brunnen zur Platzbewässerung ausgestattet:

- Sportanlage Mittelbuchen
- Herbert-Dröse-Stadion
- Sportanlage VFB
- Sportanlage Rot-Weiß
- Sportanlage am Pfaffenbrunnen
- Sportanlage TSV Klein-Auheim
- Sportanlage Alemania Klein-Auheim
- Horst-Bachmann-Sportanlage
- Sportanlage Hanau 93

Folgende Liegenschaft nutzt Kinzigwasser zur Platzbewässerung:

- Rudi-Völler-Sportanlage

Zu 8.

Maßnahmen zum Schutz des Grundwassers sind bereits durch die Ver- und Gebote der jeweiligen Wasserschutzgebietsverordnung für die einzelnen Wasserwerke definiert.

Weiterhin gibt es verschiedene Maßnahmen im Main-Kinzig-Kreis mit Unterstützung des Landes Hessen zur Verbesserung des Grundwasserzustands, z. B. durch landwirtschaftliche Beratung.

Zudem sensibilisieren die Stadtwerke Hanau mit ihren jährlichen Trinkwasserkampagnen die Kunden zum sorgsamem Umgang mit dem Trinkwasser und zum Schutz des Grundwassers.

Die Stadtwerke Hanau beteiligen sich ebenfalls am jährlich stattfindenden Tag des Wassers mit eigenen Aktionen.